

## **10 Jahre Bücherflohmarkt – ein voller Erfolg!**

Wohin mit alten, gelesenen, aber gut erhaltenen Büchern und Bildbänden? Natürlich zum Essinger Bücherflohmarkt, dort finden sie höchstwahrscheinlich bald einen neuen Besitzer oder Bücherliebhaber!

Bereits 2001 wurde von einigen Gemeindegliedern – selbst Bücherliebhaber – die Idee geboren, für die Gemeindehausküche Geld zu sammeln, damit diese möglichst bald erneuert werden kann. Damit sollte das Arbeiten bei den vielen Veranstaltungen mit Bewirtung erleichtert werden. Und was können Bücherliebhaber dazu beitragen? Natürlich Bücher sammeln und wieder verkaufen!

So wurden bereits zum Jahresbeginn 2002 die ersten Bücher gesammelt, gesichtet, sortiert, ausgezeichnet und im Dachgeschoss über dem Gemeinmediakonot (Kindergarten Rathausgasse) eingelagert. Bereits zu dieser Zeit wurde klar, dass der Erlös zunächst nicht der Gemeindehausküche sondern der dringend notwendigen Kirchenrenovierung zugutekommen sollte. Hier war klar, dass die Bausumme um ein Vielfaches höher sein würde, als zunächst angenommen. So wurden beim Gemeindefest im Oktober 2002 am Samstag und Sonntag die ersten 500 - 1000 Bücher im Kindergarten Rathausgasse verkauft. Bereits der erste Verkauf verzeichnete mit der stolzen Summe von 1.669,65 DM einen tollen Erfolg. Das ließ natürlich alle vom Bücherflohmarkt-Team aber auch manche Skeptiker hoffnungsvoll in die Bücherflohmarkt-Zukunft blicken.

2003 kam es dann zum ersten großen Verkauf beim Ostermarkt am Ostermontag im Evang. Gemeindehaus. Der entwickelte sich mit den Jahren zum größten jährlichen Verkauf. Der Bücherflohmarkt beim Gemeindefest im Gemeindehaus wurde ab 2004 im jährlichen Wechsel mit dem Verkauf des Sticckreises durchgeführt. 2005 kam noch die "Bücherstube im Advent" während des Essinger Weihnachtsmarktes hinzu.

Beim Ostermarkt 2006 wurde noch der Verkauf bei der Pfarrhausgarage eingeführt, so konnten noch mehr Besucher des Ostermarktes auf den Bücherflohmarkt aufmerksam gemacht werden. Damals hieß es dann auch erstmals „Bücher + Spiele-Verkauf“. Denn ein weiteres Team hatte Gesellschaftsspiele gesammelt, sortiert, auf Vollständigkeit überprüft und ausgezeichnet. Inzwischen gibt es auch Ende Januar feste Sammeltermine, bei denen Freitagabends und Samstagvormittags die Bücher und Spiele angeliefert werden können. Außerdem wurde im Keller des Gemeindehauses ein Raum für die Bearbeitung und Lagerung der Bücherspenden freigeräumt und eingerichtet. Zunächst wurden die Kisten noch in Regalen gelagert - heute lagern die Bücher aus Platzgründen in Stapel- und Bananenkartons vom Boden bis zur Decke.

Inzwischen ist auch die Presse auf unseren Bücherflohmarkt aufmerksam geworden und bringt immer wieder gezielt Berichterstattungen und Vorankündigungen. Die Werbung wird durch unterschiedlichste Maßnahmen forciert und erreicht einen immer größer werdenden Interessentenkreis. Inzwischen ist der Kunden- und Spenderkreis auf bis zu 100 Km um Essingen angewachsen! Außerdem haben beim Bücherflohmarkt-Team bis heute über 65 Menschen mitgearbeitet.

Das reicht von der Bücherannahme, Sortierung, Auszeichnung, Spiele sichten über Transport, Auf- und Abbau, Verkauf, Bestückung, Einlagerung bis hin zur Dekoration, Werbung und Verpflegung.

So haben in 10 Jahren bei 22 Bücher- und Spieleflohmärkten (Ostermarkt, Gemeindefest, Advent) schätzungsweise zwischen 20.000 und 60.000 Bücher und 500 - 1.000 Spiele ihren Besitzer gewechselt. Das führte letztendlich zur stolzen Summe von 42.103,55 €, die größtenteils der Kirchenrenovierung zugutekam. Hoffen wir, dass in den nächsten Jahren für die Gemeindehaus-(Küchen)-Renovierung und für unsere Gemeindearbeit weiterhin gute Beträge zusammenkommen!

An dieser Stelle möchten wir uns nochmals herzlich bei allen Spendern, Käufern und vor allem bei allen Mitarbeitenden des Bücher- und Spieleflohmärkte-Teams herzlich bedanken!

*Jürgen Schnotz*

***Bücherstube im Advent***

am Samstag, 1. Dezember 2012, 14.00 Uhr – 18.00 Uhr  
und am 2. Dezember 2012, 11.00 Uhr – 18.00 Uhr.

***Abgabetermin für Bücher und Spiele***

am Freitag, 25. Januar 2013, 17.30 Uhr – 20.00 Uhr und  
Samstag, 26. Januar 2013, 9.30 Uhr – 12.00 Uhr